BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES

Nr. 95/2011

vom 30. September 2011

zur Änderung von Anhang I (Veterinärwesen und Pflanzenschutz) und Anhang II (Technische Vorschriften, Normen, Prüfung und Zertifizierung) des EWR-Abkommens

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, im Folgenden „Abkommen", insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Anhang I des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 63/2011 vom 1. Juli 2011 ([1]) geändert.

(2) Anhang II des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 70/2011 vom 1. Juli 2011 ([2]) geändert.

(3) Der Beschluss 2010/617/EU der Kommission vom 14. Oktober 2010 zur Änderung der Entscheidung 2009/821/EG hinsichtlich des Verzeichnisses der Grenzkontrollstellen und der Veterinäreinheiten in Traces ([3]) ist in das Abkommen aufzunehmen.

(4) Der Beschluss 2010/653/EU der Kommission vom 21. Oktober 2010 zur Änderung des Anhangs II der Entscheidung 2009/861/EG betreffend Übergangsmaßnahmen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Verarbeitung von nicht konformer Rohmilch in bestimmten Milch verarbeitenden Betrieben in Bulgarien ([4]) ist in das Abkommen aufzunehmen.

(5) Der Beschluss 2010/654/EU der Kommission vom 27. Oktober 2010 zur Änderung der Entscheidung 2009/852/EG hinsichtlich des Verzeichnisses bestimmter milchverarbeitender Betriebe in Rumänien, für die Übergangsbestimmungen gelten ([5]), ist in das Abkommen aufzunehmen.

(6) Der Beschluss 2011/9/EU der Kommission vom 10. Januar 2011 zur Änderung des Beschlusses 2010/89/EU betreffend Übergangsmaßnahmen in Bezug auf die Anwendung bestimmter struktureller Anforderungen der Verordnungen (EG) Nr. 852/2004 und (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates auf Betriebe in Rumänien ([6]) ist in das Abkommen aufzunehmen.

(7) Dieser Beschluss gilt nicht für Liechtenstein —

([1]) ABl. L 262 vom 6.10.2011, S. 16.
([2]) ABl. L 262 vom 6.10.2011, S. 26.
([3]) ABl. L 271 vom 15.10.2010, S. 8.
([4]) ABl. L 283 vom 29.10.2010, S. 28.
([5]) ABl. L 283 vom 29.10.2010, S. 34.
([6]) ABl. L 6 vom 11.1.2011, S. 30.

BESCHLIESST:

Artikel 1

Anhang I Kapitel I des Abkommens wird wie folgt geändert:

1. In Teil 1.2 wird unter Nummer 39 (Entscheidung 2009/821/EG der Kommission) folgender Gedankenstrich angefügt:

„— **32010 D 0617**: Beschluss 2010/617/EU der Kommission vom 14. Oktober 2010 (ABl. L 271 vom 15.10.2010, S. 8)".

2. In Teil 6.1 wird unter Nummer 16 (Verordnung (EG) Nr. 852/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates) und Nummer 17 (Verordnung (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates) unter der Überschrift „Es gelten die Übergangsregelungen, die in den folgenden Rechtsakten festgelegt sind:" dem ersten Gedankenstrich (Entscheidung 2009/852/EG der Kommission) Folgendes angefügt:

„ , geändert durch:

— **32010 D 0654**: Beschluss 2010/654/EU der Kommission vom 27. Oktober 2010 (ABl. L 283 vom 29.10.2010, S. 34)".

3. In Teil 6.1 wird unter Nummer 16 (Verordnung (EG) Nr. 852/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates) unter der Überschrift „Es gelten die Übergangsregelungen, die in den folgenden Rechtsakten festgelegt sind:" dem zweiten Gedankenstrich (Beschluss 2010/89/EU der Kommission) Folgendes angefügt:

„ , geändert durch:

— **32011 D 0009**: Beschluss 2011/9/EU der Kommission vom 10. Januar 2011 (ABl. L 6 vom 11.1.2011, S. 30)".

4. In Teil 6.1 wird unter Nummer 17 (Verordnung (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates) unter der Überschrift „Es gelten die Übergangsregelungen, die in den folgenden Rechtsakten festgelegt sind:" dem zweiten Gedankenstrich (Entscheidung 2009/861/EG der Kommission) Folgendes angefügt:

„— **32010 D 0653**: Beschluss 2010/653/EU der Kommission vom 21. Oktober 2010 (ABl. L 283 vom 29.10.2010, S. 28)".

Artikel 2

In Anhang II Kapitel XII des Abkommens wird Nummer 54zzzh (Verordnung (EG) Nr. 852/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates) wie folgt geändert:

1. Unter der Überschrift „Es gelten die Übergangsregelungen, die in den folgenden Rechtsakten festgelegt sind:“ wird dem ersten Gedankenstrich (Entscheidung 2009/852/EG der Kommission) Folgendes angefügt:

„ , geändert durch:

— **32010 D 0654**: Beschluss 2010/654/EU der Kommission vom 27. Oktober 2010 (ABl. L 283 vom 29.10.2010, S. 34)“.

2. Unter der Überschrift „Es gelten die Übergangsregelungen, die in den folgenden Rechtsakten festgelegt sind:“ wird dem zweiten Gedankenstrich (Beschluss 2010/89/EU der Kommission) Folgendes angefügt:

„ , geändert durch:

— **32011 D 0009**: Beschluss 2011/9/EU der Kommission vom 10. Januar 2011 (ABl. L 6 vom 11.1.2011, S. 30)“.

Artikel 3

Der Wortlaut der Beschlüsse 2010/617/EU, 2010/653/EU, 2010/654/EU und 2011/9/EU in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Artikel 4

Dieser Beschluss tritt am 1. Oktober 2011 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR-Ausschuss alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des Abkommens vorliegen (*).

Artikel 5

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 30. September 2011.

Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss

Der Vorsitzende

Kurt JÄGER

(*) Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.